

Weinsegnung

Am Stephanstag laden unsere Pfarreien zur Weinsegnung ein.

Seiten 2 und 5

Friedenslicht

Das Licht aus Bethlehem wird am 17. Dezember nach Luzern und dann auch zu uns gebracht.

Seiten 3 und 7

«Eine Million Sterne»

Am 16. Dezember setzen wir in der Pfarrkirche Gerliswil ein Zeichen für eine solidarische Schweiz.

Seite 7

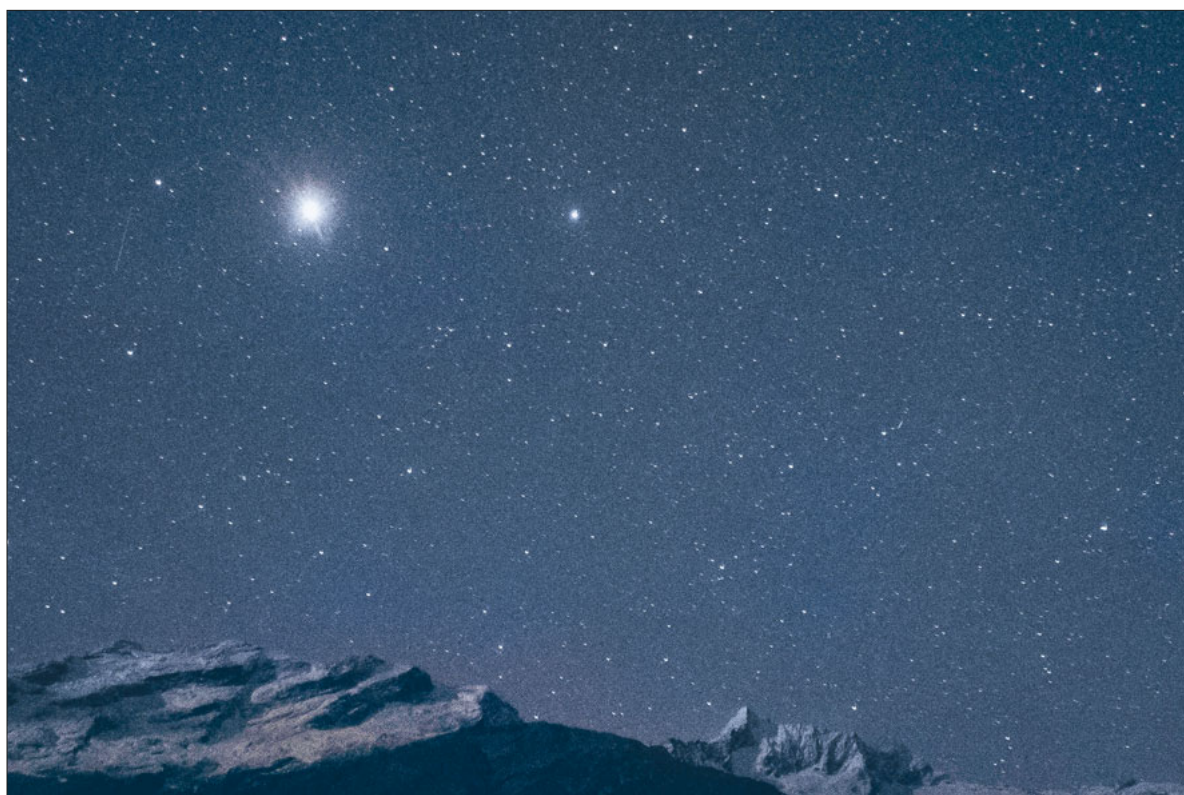


Foto: Aleks Dahlberg auf Unsplash

Stern von Bethlehem

Ein hell leuchtender Stern – Symbol der adventlichen Zeit hin zur Weihnacht. Schon als Kind hat es mich fasziniert und tut es heute noch, abends am Sternenhimmel nach dem hellsten Stern Ausschau zu halten, der mir Menschen nahe sein lässt, die von mir gegangen sind.

Sterne sind immer da

Und auch wenn die Sterne nicht immer sichtbar sind, so weiss ich doch und vertraue darauf, dass sie da sind. Trotz grenzenloser Weite unter dem Sternenhimmel fühle ich mich aufgehoben wie unter einem bergenden Zelt. Ich spüre darin eine unendlich grosse Kraft und Liebe, die wie ein lichter Stern mich leitet und begleitet, in schönen Momenten und Begegnungen, wie auch in dunklen Stunden und Erfahrungen meines Lebens.

Hoffen und wünschen

So haben Sterne schon von jeher fasziniert und beschäftigt. Oftmals sahen und sehen Menschen ihr Schicksal von den Sternen beeinflusst oder gar bestimmt, wie das auch heute die vielen Horoskop-Kalender und Bücher zeigen. Und wie ist es mit der Sternschnuppe, die vom Himmel fällt, der wir still im Herzen einen Wunsch mitgeben, damit er sich erfüllt?

Himmelszeichen

So ähnlich muss es damals zur Zeit um Jesu Geburt gewesen sein: Menschen sahen einen hell leuchtenden Stern am Himmel, der sie drängte, aufzubrechen und ihm zu folgen, ahnend, dass sich etwas Besonderes ereignet, das Licht und Frieden bringen will und das Leben verändert. Der Stern von Bethlehem, der seitdem

nicht wieder verschwunden ist, der durch die Zeit weiterleuchtet durch uns Menschen und für uns und der einlädt, sich vertrauend von ihm leiten und begleiten zu lassen. So ist es mein Weihnachtswunsch für Sie, liebe Leserinnen und Leser, dass dieser Stern im Herzen für Sie leuchtet, Sie berührt, führt und begleitet!

Nana Amstad-Paul



Nana Amstad-Paul ist Betagten-seelsorgerin.

Kontakt

Pfarrei Emmen

Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen
041 552 60 10
pfarrei.emmen@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter
Pater Joy Paul Manjaly, Kaplan
Gabi Kuhn, Pfarreiseelsorgerin
Nana Amstad, Betagten- und
Pfarreiseelsorgerin

Pfarreizentrum

Kirchfeldstrasse 10, 6032 Emmen
Reservationen: 041 552 60 17
Hauswart/Sakristan: Hubert Bühler

Pfarreisekretariat

Rita Kumschick, Brigitte Steiner
Öffnungszeiten:
Mo, Do: 08.00–11.30
Di, Fr: 13.30–16.30

Gottesdienste

Samstag, 16. Dezember

15.30 Wortgottesfeier mit Kommunion,
Emmenfeld

Sonntag, 17. Dezember

3. Advent

09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion
Gabe: Ranfttreffen

Mitwirkung: Lord Singers

12.00 Eucharistiefeier der MCPL

17.00 Adventsandacht der KAB

Donnerstag, 21. Dezember

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 23. Dezember

15.30 Eucharistiefeier, Emmenfeld

Sonntag, 24. Dezember

4. Advent/Heiligabend

12.00 Eucharistiefeier der MCPL

15.30 Kinderkirche

17.00 Wortgottesfeier mit Kommunion
für Familien

Mitwirkung: Violinschüler:innen der
Musikschule Emmen

23.00 Mitternachtsgottesdienst,
Wortgottesfeier mit Kommunion

Mitwirkung: Robert Abrahamyan, Oboe
Gabe: Kinderhilfe Bethlehem

Fortsetzung in Spalte 4

Weihnachten



Licht schenken. Foto: R. Kumschick

«E Chrepp voll Liebi» – Wenn wir Liebe verschenken, wächst das Reich Gottes. Aus der Liebe Gottes kam Jesus zur Welt. In der Liebe Gottes fühlte Jesus sich getragen. Mit der Liebe Gottes hat Jesus gewirkt. Weihnachten ist das Fest der Liebe.

Kinderkirche

Am Sonntag, 24. Dezember um 15.30 Uhr sind alle Familien mit ihren Kindern bis zu acht Jahren herzlich zum gemeinsamen Singen, Beten und Basteln eingeladen. Natürlich gehört auch die Weihnachtsgeschichte zu dieser weihnächtlichen Kinderkirche. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Simone Helfenstein und Gabi Kuhn freuen sich auf viele fröhliche Begegnungen.

Feier für Familien

Der Hirte Simon macht sich mit vier Lichtern auf den Weg zur Krippe. Unterwegs verschenkt er Licht und Liebe. Das letzte Licht erhält das Jesuskind. Füllen wir unser Herz in der Feier für Familien am 24. Dezember um 17.00 Uhr mit Licht, Liebe, Freude und Hoffnung. Der Gottesdienst wird mit fröhlichen Klängen der Violinschüler:innen der Musikschule Emmen, unter der Leitung von Helene Tezzele, mitgestaltet.

Mitternachtsfeier

Im Gottesdienst am 24. Dezember um 23.00 Uhr wird die frohe Weihnachtsbotschaft mit feierlichen Orgel- und Oboenklängen von Markus Kühnis und Robert Abrahamyan bereichert.

«Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht, es hat Hoffnung und Zukunft gebracht.»

Weihnachtstag

In der Eucharistiefeier am Montag, 25. Dezember in der Pfarrkirche St. Maria um 11.00 Uhr singt der Mauritius-Chor Emmen die Messe von Ignaz Reimann. Das Pfarreiteam von St. Maria heisst alle herzlich willkommen!

Weinsegnung

Am Stephanstag, dem Dienstag, 26. Dezember findet um 09.45 Uhr der Gottesdienst mit Weinsegnung statt.

«Auf die Fürsprache des heiligen Stephanus schenke dir dieser gesegnete Wein Kraft und Mut!» Mitfeiernde sind herzlich dazu eingeladen, Wein zum Segnen in den Gottesdienst mitzubringen. Die Segnung des Weins wird erst vollkommen, wenn am Ende der Feier mit einem Gläschen davon angestossen wird.

Gabi Kuhn

Montag, 25. Dezember

Weihnachten

12.00 Eucharistiefeier der MCPL

Dienstag, 26. Dezember

Stephanstag

09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion und Weinsegnung

Gabe: Bahnhofhilfe Luzern

Rosenkranzgebet

Jeden Donnerstag, 08.45 in der Pfarrkirche St. Mauritius Emmen

Gaben

1. Nov.	Kirche in Not	326.10
5. Nov.	Kirchenbauhilfe des Bistums	189.10
11. Nov.	Kloster Dobrac	47.90
12. Nov.	Migratio	165.40
19. Nov.	Diözesane Kollekte	74.45
26. Nov.	Kinderspitex Zentralschweiz	237.90

Friedenslicht in Emmen

Das in Bethlehem entzündete Friedenslicht wird vom 18. bis 31. Dezember in der Pfarrkirche St. Mauritius Emmen brennen. Zum Preis von fünf Franken kann das Licht mit einer praktischen Transportkerze abgeholt werden. Das Friedenslicht kann auch in einer eigenen Laterne mit nach Hause genommen werden.

Ferienöffnungszeiten

Das Sekretariat bleibt von Mittwoch, 27. Dezember bis Mittwoch, 3. Januar 2024 geschlossen. Vom Seelsorgeteam ist telefonisch immer jemand erreichbar.

Weihnachtsgrüsse

Das Pfarreiteam St. Mauritius wünscht allen lichtvolle Weihnachtstage.



«E Chrepp voll Liebi»

Kontakt

Pfarrei St. Maria

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke
041 552 60 30
pfarrei.santamaria@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter
Pater Joy Paul Manjaly, Kaplan
Gabriela Inäbnit, Pfarreiseelsorgerin

Pfarreizentrum

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke
Reservierungen: 041 552 60 36
Hauswart/Sakristan: Roger Amstutz

Pfarreisekretariat

Karin Köchli, Brigitte Steiner
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do: 13.30–16.30
Di, Fr: 08.00–11.30

Gottesdienste

Freitag, 15. Dezember

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 16. Dezember

3. Advent

18.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Gabe: Ranfttreffen

Sonntag, 17. Dezember

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

19.00 Friedenslichtandacht

Mittwoch, 20. Dezember

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

Freitag, 22. Dezember

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 23. Dezember

4. Advent

18.00 Eucharistiefeier

Gabe: Bahnhofhilfe Luzern

Sonntag, 24. Dezember

Heiligabend

17.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

für Familien mit Krippenspiel

Mitwirkung: Blockflötenensemble

«Süessholz» der Musikschule Emmen

unter der Leitung von Yvonne Kane

Gabe: Kinderhilfe Bethlehem

23.00 Eucharistiefeier der MCLI

Fortsetzung in Spalte 4

E Chreppe voll Liebi



Werden sie eine Krippe finden? Foto: S. Inäbnit

Auch dieses Jahr wird an Heiligabend, 24. Dezember um 17.00 Uhr, in der Pfarrkirche St. Maria der beliebte Familiengottesdienst mit Krippenszenen und Flötenspiel stattfinden.

gi. Ob es im Zusammenspiel von Katechetin Aurelia Chinazzi, Flötenensemble-Leiterin Yvonne Kane, unterstützt vom Organisten Giuseppe Murena und von Pfarreiseelsorgerin Gabriela Inäbnit, gelingen wird, genügend Herzen voller Liebe zu finden, um sie dem Kind in der Krippe zu schenken?

«Licht teilen – Licht sein»

Am dritten Adventsonntag, dem 17. Dezember, feiern die Firmanden um 19.00 Uhr mit ihren Friedenslichtern in der Pfarrkirche St. Maria eine kurze Andacht. Begleitet werden sie von Edgar Walter und Gabriela Inäbnit.

gi. Das Friedenslicht aus der Geburtsgrötte in Bethlehem kommt ab 17.00 Uhr per Schiff in Luzern, am Europaplatz beim KKL, an. Es will Jung und Alt motivieren, zwischen Weihnachten und Neujahr einen einfachen, persönlichen Beitrag zu Dialog und Frieden zu

Alle wirken mit

Die Erwachsenen und die Kinder, die dieses Jahr in der Wortgottesfeier mit Kommunion mitfeiern, können dabei alle kräftig unterstützen: beim Singen der Weihnachtslieder, beim Mitbeten, beim konzentrierten Zuhören und Zuschauen – sei es beim Spiel der Krippenszenen oder auch bei den Bibelgeschichten.

Die kleinen Darsteller:innen und die Spielerinnen des Flötenensembles «Süessholz» der Musikschule Emmen freuen sich auf viele Mitfeiernde.

Montag, 25. Dezember

Weihnachten

09.30 Eucharistiefeier der MCLI

11.00 Festgottesdienst mit Eucharistie

Mitwirkung: Mauritius-Chor Emmen

Gabe: Kinderhilfe Bethlehem

Rosenkranzgebet

Jeden Freitag, 08.40 in der

Pfarrkirche St. Maria

Gaben

4. Nov.	Kirchenbauhilfe des Bistums	69.65
11. Nov.	Kloster Dobrac	135.85
18. Nov.	Diözesane Kollekte	126.50
25. Nov.	Kinderspitem Zentralschweiz	215.35

Adventsverschnauf

Die Pfarrkirche St. Maria ist in der Adventszeit täglich bis 20.00 offen.

Friedenslicht in St. Maria

Das in Bethlehem entzündete Friedenslicht brennt vom 18. Dezember bis am 7. Januar in der Pfarrkirche St. Maria (hinten in der Taufkapelle) und kann von dort abgeholt werden.

Biblische Szenen

In der Pfarrkirche führen Sie biblische Szenen durch den Advent.

Die Schwarzenbergerfiguren wurden von Georgia Gervasi gefertigt, die Szenen mit Texten inszeniert von Georgia Gervasi und Heidi Wingeier.

Die Ausstellung ist während den Kirchenöffnungszeiten frei begehbar.

Agenda

Kinderkirche

Sonntag, 24. Dezember, 15.30

Pfarrkirche St. Mauritius Emmen

Für Familien mit Kindern bis acht Jahre

Weinsegnung

Dienstag, 26. Dezember, 09.45

Pfarrkirche St. Mauritius Emmen

Mitfeiernde sind herzlich eingeladen, Wein zum Segnen in den Gottesdienst mitzubringen.

Kontakt

Pfarrei Gerliswil

Gerliswilstrasse 73a, 6020 Emmenbrücke
041 552 60 20
pfarrei.gerliswil@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter
Pater Joy Paul Manjaly, Kaplan
Jacqueline Meier, Pfarreiseelsorgerin
Walter Amstad, Betagtenseelsorger

Pfarreizentrum

Schulhausstrasse 4, 6020 Emmenbrücke
Wegen Umbau bis 2024 geschlossen
Hauswart/Sakristan: Fredi Marbach

Pfarreisekretariat

Sandra Mollet, Corneliamaaria Vögeli
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 08.30–11.30

Gottesdienste

Samstag, 16. Dezember

3. Advent

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion, Alp
17.30 Eucharistiefeier

Gabe: Caritas – «Eine Million Sterne»

Dienstag, 19. Dezember

09.15 Eucharistiefeier

Donnerstag, 21. Dezember

10.00 Ökumenischer Gottesdienst, Alp

Samstag, 23. Dezember

4. Advent

10.00 Eucharistiefeier, Alp

Sonntag, 24. Dezember

Heiligabend

15.45 Kinderkirche mit Krippenspiel

17.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

für Familien mit Krippenspiel

Gabe: Kinderhilfe Bethlehem

20.00 Eucharistiefeier der MKSH

Montag, 25. Dezember

Weihnachten

09.00 Festgottesdienst mit Eucharistie

Mitwirkung: Kirchenchor Gerliswil

Gabe: Kinderhilfe Bethlehem

Rosenkranzgebet

Jeden Montag und Freitag, 15.00

in der Schooswaldkapelle

Montag, 16.15 in der Kapelle des BZ Alp

Frohe Weihnachten



Wo Liebe ist, bleibt die Welt nicht kalt. Foto: Pixabay

Mit dem Motto «E Chrepppe voll Liebi» sind wir dieses Jahr in der Advents- und Weihnachtszeit in den Pfarreien der Kirche Emmen-Rothenburg unterwegs.

jm. Bald schon werden wir an der Krippe stehen, uns am weihnachtlichen Lichterglanz erfreuen und «Stille Nacht» singen. Passend dazu, steht in unserer Kirche seit dem ersten Advent eine grosse Futterkrippe vor dem Altar. Es ist kein prunkvolles Himmelbett und keine goldene Wiege, die den Gottessohn erwartet. Es liegt weder eine weiche Matratze darin, noch ein seidenes Kissen oder eine warme Decke. Nur ein wenig Heu und Stroh – und die Fürbitten, Wünsche und Anliegen, die Menschen aus unserer Pfarrei aufgeschrieben und hineingelegt haben. Darauf wird das Kind gebettet, das wir an Weihnachten erwarten und von dem wir glauben, dass es Gott selbst ist.

Ein Ort der Wandlung

An der Krippe dürfen wir ablegen, aber wir dürfen auch empfangen und uns beschenken lassen. Die Hirten und Könige, die das Kind in der Krippe als Erste besuchten, gingen anders wieder heim, als sie gekommen waren. Die Krippe will verwandeln, denn die Welt muss anders

werden. Zu vieles liegt im Argen, zu viele Menschen leben im Dunkeln, für zu viele Menschen ist die Krippe einfach leer.

Sammelbecken der Hoffnung

Jene, die vor 2000 Jahren zur Krippe aufbrachen, machten sich in der Hoffnung auf den Weg, dass dort mehr zu finden ist als Heu und Stroh. Sie trugen ihre Sehnsüchte und Träume, aber auch ihre Not und ihren Schmerz nach Bethlehem. Und so ist es bis heute. Die Krippe steht für das Ärmliche, Schwache und Bedrohte in der Welt, aber sie ist auch ein Ort, der verbindet, der Menschen zusammenbringt, und ein Ort, wo Glaube, Liebe und Hoffnung neu geboren werden. Alle Jahre wieder!

Weihnachten in Gerliswil

Sonntag, 24. Dezember

15.45 Uhr: Kleinkinderfeier mit Krippenspiel

17.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel und Kommunionfeier

Montag, 25. Dezember, 09.00 Uhr:

Festgottesdienst mit musikalischer Begleitung durch den Kirchenchor Gerliswil und Eucharistiefeier

Das Pfarreiteam wünscht allen frohe und gesegnete Festtage!

Jahrzeiten

Samstag, 16. Dezember, 17.30:

Alois Zimmermann-Helfenstein;

Hans und Edith Bühler-Jund

Todesfälle

23. Nov. Hildegard Gruber-Kunz (1944)

25. Nov. Brigitha Tschupp-Menini (1937)

Gaben

11. Nov. Kloster Dobrac 857.45

18. Nov. Hospiz Zentralschweiz 304.85

26. Nov. Ministranten Gerliswil 400.05

Friedenslicht

Das in Bethlehem entzündete Friedenslicht wird am 17. Dezember, 19.00 in die Andacht in St. Maria gebracht.

Vom 18. bis 31. Dezember brennt es in der Pfarrkirche Gerliswil. Es stehen Friedenskerzen für fünf Franken zum Kauf bereit. Es kann auch in einer eigenen Laterne mit nach Hause genommen werden.

Schoggiherzen-Aktion

Während der Adventszeit werden in der Pfarrei Gerliswil wieder die beliebten Schokoladenherzen verkauft. Der Erlös geht an die Kinderhilfe Bethlehem. Herzlichen Dank für Ihre Empathie.

Agenda

Quartierverein Alp

Begehrter Adventskalender

1. bis 24. Dezember

Im Quartier verteilt, öffnet sich jeden Abend ein Adventsfenster.

Am 24. Dezember öffnet sich das Fenster in der Pfarrkirche.

Lord Singers Emmen

Weihnachtskonzert

Freitag, 22. Dezember, 20.00

Die Lord Singers laden alle herzlich zum Weihnachtskonzert in die Pfarrkirche Gerliswil ein. Anschliessend Weihnachtsgebäck und Getränke. Eintritt frei.

Kontakt

Pfarrei Bruder Klaus

Hinter-Listrig 1, 6020 Emmenbrücke
041 552 60 40
pfarrei.bruderklaus@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

Pfarreizentrum

Hinter-Listrig 1a, 6020 Emmenbrücke
Reservierungen: 041 552 60 40
Hauswart/Sakristan: Robi Schmidlin

Pfarreisekretariat

Lisbeth Scherer, Regula Meier
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do: 08.00–11.30/13.30–17.00
Di, Fr: 08.00–11.30
Ferienöffnungszeiten siehe Spalte 4

Gottesdienste

Samstag, 16. Dezember

10.00 Kleinkinderfeier «Schatztruckli»

Sonntag, 17. Dezember

3. Advent

10.00 Eucharistiefeier

Mitwirkung: Stammformation Musikgesellschaft Emmen

Gabe: Caritas – «Eine Million Sterne»

Mittwoch, 20. Dezember

09.15 Eucharistiefeier,

Geburtstags-Dank-Gottesdienst

Samstag, 23. Dezember

4. Advent

17.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Gabe: Kinderhilfe Bethlehem

Sonntag, 24. Dezember

Heiligabend

15.30 Kinderkirche mit Krippenspiel

17.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

für Familien mit Krippenspiel

23.00 Mitternachtsgottesdienst,

Wortgottesfeier mit Kommunion

Gabe: Kinderhilfe Bethlehem

Montag, 25. Dezember

Weihnachten

10.00 Festgottesdienst mit Eucharistie

Mitwirkung: Kirchenchor

Gabe: Kinderhilfe Bethlehem

Fortsetzung in Spalte 4

E Chreppe voll Liebi



Liebe empfangen und weitergeben – das ist Weihnachten! Foto: L. Scherer

Im Advent bereiten wir uns auf die Geburt Jesu an Weihnachten vor. Die Vorfreude wächst mit jedem Türchen, das wir am Adventskalender öffnen dürfen.

Im Kind in der Krippe kommt Gott selbst zu uns. Seine Liebe strahlt von der Krippe aus in unser Leben, in unser Herz. Diese Liebe wollen wir einander weiter-schenken – nicht nur am Weihnachtsfest.

Adventliche Texte und Lieder

Der AdventsverschnaufPLUS am Freitag, 15. Dezember, 19.00 Uhr bietet Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen, adventliche Texte zu hören und miteinander beliebte Advents- und Weihnachtslieder zu singen.

Gaudete-Sonntag

«Gaudete» heisst «Freuet euch». Diesen besonderen Charakter des dritten Adventssonntags unterstreicht die Musikgesellschaft Emmen unter Leitung von Lorin Augsburg mit froher Musik im Gottesdienst um 10.00 Uhr.

Das Friedenslicht kommt zu uns

Am Abend des dritten Advent um 19.00 Uhr sind wir Bruder-Kläusler in die Kirche St. Maria an der Seetalstrasse eingeladen, um dort das Friedenslicht abzuholen und es in die Kirche Bruder

Klaus zu bringen. Es wurde in der Geburtsgrötte Jesu in Bethlehem entzündet.

Hannah an der Krippe

Zur Krippenfeier am Heiligabend um 17.00 Uhr sind besonders Familien mit Kindern herzlich eingeladen. Das Krippenspiel der Viertklasskinder erzählt, was Hannah an der Krippe erlebt.

Auch an der kürzeren Weihnachtsfeier für Familien mit Kleinkindern um 15.30 Uhr wird das Krippenspiel aufgeführt.

Weihnachten – das Fest der Liebe

Der feierliche Gottesdienst zur Heiligen Nacht beginnt um 23.00 Uhr und wird von Posaune und Orgelmusik musikalisch umrahmt.

Am Weihnachtstag um 10.00 Uhr singt der Kirchenchor die Weihnachtsmesse des Entlebucher Komponisten Joseph Rösli. Und am Stephanstag um 10.00 Uhr sind alle eingeladen, Wein zum Segnen vor den Altar zu stellen.

Schöne Festtage

Das Pfarreiteam wünscht allen ein freud- und friedvolles Weihnachtsfest. Möge die Liebe, die von der Krippe ausstrahlt, auch Ihr Leben hell und glücklich machen. Frohe Weihnachten!

Ulrike Zimmermann

Dienstag, 26. Dezember

Stephanstag

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion und Weinsegnung

Gabe: Blaues Kreuz Schweiz

Mittwoch, 27. Dezember

09.15 Kein Gottesdienst

Rosenkranzgebet

Jeden Dienstag, 17.00 in der Pfarrkirche Bruder Klaus

Jahrzeit

Sonntag, 17. Dezember, 10.00:

Marie und Josef Roos-Christen

Friedenslicht

Das in Bethlehem entzündete Friedenslicht brennt vom 18. Dezember bis 6. Januar in der Pfarrkirche Bruder Klaus.

Ferienöffnungszeiten

Das Sekretariat ist von Mittwoch, 27. Dezember bis Freitag, 5. Januar 2024 jeweils am Morgen von 08.00 bis 11.30 geöffnet. Vom Seelsorgeteam ist telefonisch immer jemand erreichbar.

Agenda

AdventsverschnaufPLUS

Freitag, 15. Dezember, 19.00

Pfarrkirche Bruder Klaus

Kinderkirche

Sonntag, 24. Dezember, 15.30

Pfarrkirche Bruder Klaus

Weihnachtsfeier mit Krippenspiel für Familien mit Kleinkindern

Krippenfeier

Sonntag, 24. Dezember, 17.00

Pfarrkirche Bruder Klaus

Weihnachtsfeier mit Krippenspiel für Familien

Punsch und Glühwein

Sonntag, 24. Dezember, 23.00

Kirchenplatz Bruder Klaus

Nach dem Mitternachtsgottesdienst sind alle herzlich zum Punsch- und Glühwein trinken eingeladen.

Kontakt Rothenburg

Pfarrei St. Barbara

Flecken 34, 6023 Rothenburg
Telefon 041 280 13 28
pfarrei.rothenburg@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

Pfarrsekreteriat

Monika Wigger, Esther Häfliger
Öffnungszeiten: Montag und Freitag,
13.30–17.00; Dienstag, Mittwoch und
Donnerstag, 08.00–11.00

Gottesdienste

Freitag, 15. Dezember

10.15 Eucharistiefeier, Fläckematte

Samstag, 16. Dezember

18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 17. Dezember

3. Advent

10.00 Eucharistiefeier

Gabe: Brücke · Le pont

19.00 Versöhnungsfeier, Bertiswil
mit Ankunft des Friedenslichts

Dienstag, 19. Dezember

06.00 Roratefeier

Mittwoch, 20. Dezember

09.00 Versöhnungsfeier

Samstag, 23. Dezember

4. Advent

16.30 Weihnachtsfeier von Chenderfiir
und Kinderliturgie

Gabe: Pro Juventute, Sorgentelefon 147

18.30 Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 24. Dezember

Heiligabend

15.00 Eucharistiefeier, Fläckematte

17.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

für Familien mit Krippenspiel

Mitwirkung: Musikschule

23.00 Mitternachtsfeier mit Eucharistie

Mitwirkung: Martina Blum, Blockflöte

Gabe: Kinderhilfe Bethlehem

Montag, 25. Dezember

Weihnachten

10.00 Festgottesdienst mit Eucharistie

Mitwirkung: Cantus; Sinfonieorchester;

Aline Brechbühl, Sopran

Gabe: Kinderhilfe Bethlehem

Dienstag, 26. Dezember

Stephanstag

10.00 Eucharistiefeier, Bertiswil

Gabe: Kinderhilfe Bethlehem

Ein grosses Dankeschön für Ihre Hilfe ...

Im November beteiligte sich die Katholische Kirche Emmen-Rothenburg an gleich zwei Hilfsprojekten, die auf grosse Resonanz stiessen.

Schwester Christina Färber aus dem Kloster Dobrac in Albanien erzählte beeindruckend über ihre Arbeit für die Ärmsten der Armen. Zusammen mit aus den Bergen zugewanderten Bewohnern sorgt sie für eine funktionierende Infrastruktur, betreut Kranke und Verletzte in ihrer kleinen Ambulanz, bildet Pflegehelfer:innen aus und steht Familien, die in Blutrache leben, bei.

Herzliche Begegnungen

Die wunderbare Musik der beiden Schwestern Anouk und Manoush Toth bereicherte und ergänzte den Bericht in eindrücklicher Art und Weise und bewegte die Herzen der zahlreichen Konzertbesuchenden. Die Begegnungen von Schwester Christina mit den Firmanden, den Senior:innen in den Altersheimen und Gottes-

dienstbesuchenden werden vielen in Erinnerung bleiben.

Grosszügige Spenden

Herzlichen Dank allen, die zum Erlös aus grosszügigen Spenden, Kollekten und dem Verkauf von bunten Kerzengläsern in Höhe von 10'000 Franken beigetragen haben. Sr. Christina schreibt uns: «Wir sind sehr dankbar über so viele Hoffnungslichter, über so ein grosses Engagement. DANKE!»

Ulrike Zimmermann



Sr. Christina Färber erzählte von ihrer Arbeit in Albanien.



Die Toth-Schwestern begeisterten mit ihrer Musik. Fotos: Cédric Brun

... und Ihre Gaben

Bereits zum dritten Mal sammelte die Katholische Kirche Emmen-Rothenburg Weihnachtspäckli, die vor Weihnachten Bedürftigen in ost- und südosteuropäischen Ländern geschenkt werden.

uz. Ganze 153 liebevoll zusammengestellte Päckli wurden auf den Weg in die Ukraine, nach Albanien und in weitere Länder gebracht. Herzlichen Dank für jedes Päckli! Jedes einzelne bringt

grosse Weihnachtsfreude. Unser besonderer Dank gilt in diesem Jahr den fleissigen Spender:innen von selbst gestrickten Socken, Mützen, Schals und wunderschönen genähten Decken, die von freiwilligen Helfer:innen zusammen mit anderen Gaben zu 50 Päckli zusammengestellt wurden.

Auch im nächsten Jahr wird sich die Katholische Kirche Emmen-Rothenburg wieder an dieser schweizweiten Aktion, die von fünf grossen christlichen Hilfswerken getragen wird, beteiligen. Wir freuen uns, wenn sich auch dann wieder viele Pfarreiangehörige an der Aktion beteiligen und mit ihren Päckli etwas Weihnachtsfreude in die Herzen der Ärmsten bringen.



Viele Menschen freuen sich auf das vermutlich einzige Weihnachtsgeschenk, das sie dieses Jahr erhalten werden. Foto: L. Scherer

Geben Sie mit uns das Friedenslicht weiter

Am Sonntag, 17. Dezember kommt das Friedenslicht auch in diesem Jahr nach Luzern. Vom krisengeschüttelten Land Palästina kommt es direkt aus der Geburts-grotte Jesu in Bethlehem und will ein bisschen Wärme verteilen, in der Hoffnung, dass der Frieden auf der Welt zur Normalität wird.

Frieden ist nicht selbstverständlich. In der Region, wo Jesus gelebt hat, herrscht zur Zeit Krieg – Frieden ist (noch) nicht in Sicht. Wir können zwar nicht viel machen, aber zumindest für den Frieden auf der Welt beten. Steter Tropfen höhlt den Stein...

Vergessen wir dabei nicht, dass auch bei uns kleine «Kriege» stattfinden. Streitigkeiten unter uns, Missgunst und Zorn führen zu kleinen Kriegen, die wir in unserem Alltag in Emmen und Rothenburg immer wieder austragen. Wollen wir also auch hier bei uns gut hinschauen, unsere eigenen kleinen Kriege beenden und miteinander eine friedliche



Friedenslicht in der Geburtsgrotte in Bethlehem. Foto: Friedenslicht Wikipedia

Lösung suchen. Oft ist dies aber nicht einfach, zu verworren sind die Situationen. Wie muss es dabei den Staaten gehen, die viel grössere Probleme haben, die zu Krieg und Elend führen? Versuchen wir also im Kleinen, unser Bestes zu geben und ins Gebet immer wieder Frieden einzuschliessen.

Das Licht verbreiten

Zur Ankunft des Friedenslichts in Luzern reisen einige Firmanden und Firmandinnen in die Stadt. Dort empfangen sie auf dem Europaplatz das Licht, welches mit dem Schiff über den See nach Luzern gelangt ist. Die jungen Erwachsenen machen sich

im Anschluss der Reuss entlang auf eine Fackelwanderung Richtung Emmenbrücke, wo das Licht in der Andacht um 19.00 Uhr in der Kirche St. Maria erwartet wird. Alle sind herzlich eingeladen, mit uns zu feiern sowie die hoffnungsvolle Botschaft zu empfangen und weiterzugeben.

Ab 18. Dezember in den Kirchen

Im Anschluss an die Andacht wird nach dem Seelenwohl auch für das leibliche Wohl gesorgt. Nach einer kleinen Stärkung mit weihnachtlichen Köstlichkeiten können wir die grosse und wichtige Botschaft des Friedenslichts nach Hause tragen und unseren Beitrag zum Weltfrieden leisten. Wer das Friedenslicht nicht am Sonntag während der Andacht in der Kirche St. Maria abholen kann, kann dies ab Montag, 18. Dezember in den Kirchen unseres Pastoralraums Emmen-Rothenburg nachholen.

*Für das Firmteam:
Edgar Walter*

«Eine Million Sterne» gegen Armut in der Schweiz

Die Aktion «Eine Million Sterne» der Caritas setzt am Samstag, 16. Dezember zwischen 17.00 und 19.30 Uhr, in der Pfarrkirche Gerliswil mit unzähligen Kerzenlichtern ein Zeichen für eine solidarische Schweiz. Um 17.30 Uhr feiern wir Eucharistie mit Orgel- und Instrumentalbegleitung.

Die Katholische Kirche Emmen-Rothenburg will mit der Organisation ihre Verbundenheit mit allen Menschen aufzeigen, insbesondere denjenigen, die in Not geraten sind. Der Erlös aus dem Kerzenverkauf und der Kirchenkollekte kommt armutsbetroffenen Familien in der Zentralschweiz zugute.

Weitere Informationen unter:
www.einemillionsterne.ch



Mit einem Kerzenmeer unseren Mitmenschen in der Zentralschweiz helfen. Foto: «Eine Million Sterne», Thomas Plain

Adressen

Jugendarbeit

Alfredo Marku
Gerliswilstrasse 73a, 041 552 60 73
alfredo.marku@kath.emmen-rothenburg.ch

Kirchenrat

Hansruedi Schmidiger, Präsident
hansruedi.schmidiger@
kath.emmen-rothenburg.ch

Kirchgemeindepapament

Peter Kocher, Präsident
praesidium.kgp@
kath.emmen-rothenburg.ch

Kirchgemeindevverwaltung

Mario Blasucci, Verwaltungsleiter
Kirchfeldstrasse 2, 041 552 60 01
mario.blasucci@
kath.emmen-rothenburg.ch

Missione Cattolica Italiana

Don Stefano Ranfi, Seetalstrasse 16,
Centro Papa Giovanni, 041 269 69 69

Religionsunterricht und Katechese

Ursi Portmann
Gerliswilstrasse 73a, 041 552 60 50
ruk.emmen@kath.emmen-rothenburg.ch

Sozialberatung

Katharina Studer
Gerliswilstrasse 73a, 041 552 60 55
sozialberatung@
kath.emmen-rothenburg.ch

Impressum

Offizielles Pfarreiblatt der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Emmen
Erscheint vierzehntägig donnerstags
Herausgeberin: Katholische Kirchgemeinde Emmen, Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen
Redaktion Pfarreiseiten: Pfarreisekretariate
Redaktion Pastoralraumseiten: Marianne Grob
Redaktion Notabene: Sandra Mollet
Gesamtredaktion: Esther Häfliger
esther.haefliiger@kath.emmen-rothenburg.ch
Druck und Versand: Multicolor Media Luzern, Maihofstrasse 76, 6006 Luzern, www.multicolorluzern.ch



Blickfang

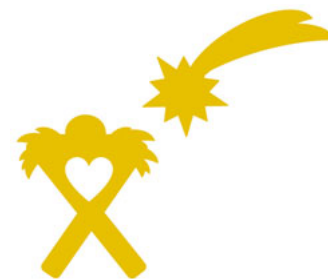
«Ich-bin-da»

Vor 2000 Jahren
im Niemandsland Palästinas
in dunkler Nacht
im aufgezwungenen Frieden Roms
ein Zeichen der Hoffnung
der Schrei eines Neugeborenen

Seit damals
eine Krippe voll Liebe
der Schrei eines Kindes
ein liebevolles Ich-bin-da

David Rüeeggger

Heute
im Bunker des Kriegsgebietes
im Schrei der Vertriebenen
in der Traurigkeit der Einsamen
im Stöhnen der Schöpfung
in den Dunkelheiten des Lebens
ein Hoffen nach Licht



Gottesdienste

Freitag, 15. Dezember

09.15 SM Eucharistie
10.15 SB AHF Eucharistie

Samstag, 16. Dezember

10.00 GE BZA Wort und Kommunion
10.00 BK Kinderkirche
15.30 EM BZE Wort und Kommunion
17.30 GE Eucharistie
18.00 SM Wort und Kommunion
18.30 SB Eucharistie

Sonntag, 17. Dezember

09.45 EM Wort und Kommunion
10.00 SM Eucharistie (MCLI)
10.00 BK Eucharistie
10.00 SB Eucharistie
12.00 EM Eucharistie (MCPL)
17.00 EM Andacht
19.00 SM Andacht
19.00 SB BW Versöhnungsfeier

Dienstag, 19. Dezember

06.00 SB Roratefeier
09.15 GE Eucharistie

Mittwoch, 20. Dezember

09.00 SB Versöhnungsfeier
09.15 BK Eucharistie
18.30 SM Eucharistie (MCLI)

Donnerstag, 21. Dezember

09.15 EM Eucharistie
10.00 GE BZA Ökumenisch

Freitag, 22. Dezember

09.15 SM Eucharistie

Samstag, 23. Dezember

10.00 GE BZA Eucharistie
15.30 EM BZE Eucharistie

16.30 SB Kinderkirche
17.00 BK Wort und Kommunion
18.00 SM Eucharistie
18.30 SB Wort und Kommunion

Sonntag, 24. Dezember

12.00 EM Eucharistie (MCPL)
15.00 SB AHF Eucharistie
15.30 EM Kinderkirche
15.30 BK Kinderkirche
15.45 GE Kinderkirche
17.00 EM Familiengottesdienst
17.00 SM Familiengottesdienst
17.00 GE Familiengottesdienst
17.00 BK Familiengottesdienst
17.00 SB Familiengottesdienst
20.00 GE Eucharistie (MKSH)
23.00 EM Wort und Kommunion
23.00 SM Eucharistie (MCLI)
23.00 BK Wort und Kommunion
23.00 SB Eucharistie

Montag, 25. Dezember

09.00 GE Eucharistie
09.30 SM Eucharistie (MCLI)
10.00 BK Eucharistie
10.00 SB Eucharistie
11.00 SM Eucharistie
12.00 EM Eucharistie (MCPL)

Dienstag, 26. Dezember

09.45 EM Wort und Kommunion
10.00 BK Wort und Kommunion
10.00 SB BW Eucharistie

Kürzel

EM Emmen St. Mauritius
EM BZE Betagtenzentrum Emmenfeld
SM St. Maria
GE Gerliswil
GE BZA Betagtenzentrum Alp
BK Bruder Klaus
SB Rothenburg St. Barbara
SB BW Kirche Bertiswil
SB AHF Altersheim Fläckematte
MCLI Italienischsprachige Mission
MCPL Portugiesischsprachige Mission
MKSH Albanischsprachige Mission

Schlusspunkt

Es ist etwas sehr Grosses,
ein freies Herz und ein ruhiges
Gewissen zu haben.

Teresa von Ávila